



Sammlung Theaterzettel

Der Waffenschmied.

Lortzing, Albert

1889-10-19

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzoglich Badisches Hof- und Nationaltheater.

Samstag,
den 19. Oktober 1889.



1. Vorstellung
außer Abonnement.

Erste Volks-Vorstellung

mit aufgehobenem Abonnement und aufgehobenem Vorrecht der Abonnenten.

Der Waffenschmied.

Komische Oper in 3 Akten. Musik von A. Lorzing.

Hans Stadinger, berühmter Waffenschmied und Thierarzt	Herr Möblinger.
Marie, seine Tochter	Fräul. Sorger.
Graf von Liebenau, Ritter	Herr Knapp.
Georg, sein Knappe	Herr Grahl.
Adelhof, Ritter aus Schwaben	Herr Hildebrandt.
Irmentraut, Marien's Erzieherin	Frau Seubert.
Brenner, Gastwirth und Stadinger's Schwager	Herr Bauer.
Erster Schmiedegehilfe	Herr Starke.
Zweiter Schmiedegehilfe	Herr Peters.

Schmiedegehilfen, Bürger und Bürgerinnen, Ritter und Herolde, Knappen, Pagen, Volk.
Ort der Handlung Worms.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Zeitungskiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Anfang sieben Uhr. Ende halb 10 Uhr. Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise:

Parterre-Logen per Platz Mk. 2.—	(*Stehplätze in dem Parquet per Platz Mk. 1.50
Logen I. Rangs " " " 2.—	Reserve-Loge II. Rangs " " " —.70
Logen II. Rangs " " " 1.50	Parterre " " " —.70
III. " " " —.70	Reserve-Loge III. Rangs " " " —.70
Sperreplätze der Reserve-Loge I. Rangs " " " 3.—	Gallerie-Loge **) " " " —.40
Sperreplätze der Reserve-Loge II. Rangs " " " 1.50	Gallerie " " " —.20
Sperreplätze in dem Parquet " " " 1.50	

*) Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

**) Um eine Entlastung von Kasse und Aufgang zur Gallerie und Gallerieloge herbeizuführen, werden am Tage der Vorstellung von Vormittags 11 Uhr bis eine halbe Stunde vor Eröffnung der Abendkasse Eintrittskarten zur Gallerieloge im Voraus auf dem Hoftheater-Bureau, am Zeitungskiosk und beim Portier abgegeben.

Die Inhaber solcher Karten haben jedoch den Eingang vom Schillerplatz aus (erste Thüre zunächst dem Großschlosse) zu nehmen.

Die verehrlichen Sperrplatz-Besucher werden gebeten, ihre Plätze 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung einzunehmen.

Rechte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms 10 Uhr 50	*Zug XXXIII v. Mannheim n. Neckarau, Schwetzingen 9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Landau 11 Uhr 33	*Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg 10 Uhr 25
*Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim 10 Uhr 12	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal, 11 Uhr 15

*) Die Züge Nr. XXXIII, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37.
Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen warten den bezw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkte richtet.

Theater-Nachricht.

Am Sonntag, den 3. November d. J. und am Donnerstag, den 7. November wird der k. k. Kammerfänger Herr Ladislaus Wierzwinzki

zweimal als Gast an hiesiger Bühne auftreten, und zwar
am 3. November als „Arnold“ in „Tell“,
am 7. November als „Raoul“ in „Die Hugenotten“.

Beide Vorstellungen finden mit aufgehobenem Abonnement statt und werden Vormerkungen auf feste Plätze von jetzt ab auf dem Hoftheaterbureau entgegengenommen. Sonntag, 3. November: Vorrecht der A-Abonnenten, Donnerstag, 7. November: Vorrecht der B-Abonnenten.

Mannheim, 15. Oktober 1889.

Grossh. Hoftheater-Comité.